

Ressort: Politik

Bei EEG-Umlage droht 2014 Anstieg auf 6,5 Cent

Berlin, 28.06.2013, 01:11 Uhr

GDN - Die EEG-Umlage muss nach einem Bericht der "Bild-Zeitung" (Freitagausgabe) im kommenden Jahr erneut deutlich angehoben werden. Die Umlage werde nach jetzigem Stand von 5,3 Cent auf rund 6,5 Cent je Kilowattstunde steigen, erfuhren die Zeitung aus Kreisen der Bundesnetzagentur.

Das entspricht einem Plus von rund 23 Prozent. Grund sei der weiterhin starke Ausbau bei Photovoltaik- und Windkraftanlagen. Sollte sich der Ausbau weiter beschleunigen, sei auch ein Anstieg auf einen Wert über 6,5 Cent möglich, hieß es. Der stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Michael Fuchs, bestätigte gegenüber der "Bild-Zeitung", die EEG-Umlage werde "eher auf sieben als auf sechs Cent steigen". Mit dem Anstieg der Umlage werde sich die jährliche Förderung der Ökostromproduktion 2014 um fast drei Milliarden Euro auf rund 23 Milliarden Euro erhöhen, erklärte Fuchs. Der CDU-Politiker verlangte eine "drastische Absenkung der Förderung", damit die Kosten nicht weiter auf dem Ruder laufen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-16700/bei-eeeg-umlage-droht-2014-anstieg-auf-65-cent.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619